

Herr Doktor, wie sinnvoll ist Akupunktur?



Dr. med. Eiko Vogt
Facharzt für Orthopädie in München und Mitglied im DON

Beschwerden durch gezieltes Nadelsetzen behandeln – Anhänger der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) schwören darauf schon seit über 5.000 Jahren. Doch auch unsere Schulmedizin setzt mittlerweile auf Akupunktur. Wann sie hilft, weiß Dr. med. Eiko Vogt, Orthopäde und Experte für Akupunktur aus München und Mitglied im Deutschen Orthopädie Netzwerk DON (siehe unten rechts).

Welche Beschwerden kann sie lindern?

„Die Akupunktur kann bei Schmerzen fast jeglicher Art angewandt werden, bei Rückenschmerzen und Schulterbeschwerden etwa. Aber auch beim

„Studien wiesen nach, dass eine Therapie mit den Nadeln tatsächlich wirkt, sich chronische Schmerzen wieder bessern.“

Dr. med. Eiko Vogt

Tennisarm, Karpaltunnelsyndrom oder Knorpelreizungen. Warum die Behandlung mit den Nadeln Erfolg hat, weiß man bis heute nicht genau. Klar ist aber, sie funktioniert. So konnte in einer großen, deutschlandweiten wissenschaftlichen Studie nachgewiesen werden, dass

sie neben Kniearthrosen auch Rücken- und Kopfschmerzen deutlich lindern kann, bei Spannungskopfweg etwa die Anzahl der Beschwerdetage um die Hälfte reduziert. Das Verfahren kann zwar Schmerzen und Schwellungen wieder bessern, strukturelle Veränderungen, etwa einen Bänderriss, oder aber eine Grunderkrankung wie beispielsweise chronisch entzündliches Rheuma kann sie allerdings nicht heilen. Hier hat sie dann ihre Grenzen.“

Wie lange dauert eine Sitzung?

„Eine Akupunktursitzung dauert ca. 20 Minuten. Da die Nadeln äußerst fein sind, spürt der Patient kaum etwas von der Behandlung. In der Regel verwenden die ausgebildeten Mediziner zwölf bis 16 Nadeln pro Behandlung, die über einen Zeitraum von bis zu zehn Wochen etwa alle 14 Tage erfolgen sollte. Je nach Art des Schmerzes kann nach einigen Monaten dann noch eine Auffrischung nötig sein. Akupunktur hilft

aber nicht nur bei Schmerzen, sondern auch bei Schlaflosigkeit und Verdauungsbeschwerden.“

Zahlt die gesetzliche Krankenkasse?

„Seit 2007 zahlen gesetzliche Kassen in Deutschland eine Akupunkturbehandlung im Rahmen einer Schmerztherapie, bei Beschwerden im Bereich der Lendenwirbelsäule sowie bei einer Kniegelenksarthrose – unter bestimmten Voraussetzungen. So müssen die Schmerzen bereits seit sechs Monaten anhalten. Auch muss der behandelnde Arzt eine hochwertige Akupunktur-ausbildung nachweisen können. Andere Akupunkturbehandlungen, etwa bei Schlafstörungen, müssen im Normalfall selbst gezahlt werden. Kosten: 30 bis 70 Euro pro Sitzung.“



Bei einer Sitzung werden bis zu 16 Nadeln gesetzt

Schreiben Sie uns oder rufen Sie an!

Sie haben Fragen zu orthopädischen Erkrankungen?

Nutzen Sie die kostenlose Hotline des Deutschen Orthopädie Netzwerks (DON) 0800/6 73 84 11, Mo.-Fr. von 10-15 Uhr

Sie finden uns unter: www.dononline.de. Oder stellen Sie uns Ihre Fragen an: info@dononline.de